

Spezialkurs im Strahlenschutz in der Brachytherapie

(Bestrahlungsvorrichtungen, Anwendungen mit umschlossenen radioaktiven Stoffen und endovaskuläre Strahlentherapie)



Termin

Mo. 08.09.2025, 09:00 Uhr –
Mi. 10.09.2025, 17:00 Uhr

Teilnahmegebühren

Präsenz-Teilnahme

Für HDT-Mitglieder 899,00 €*

999,00 €*

Veranstaltungsort

Haus der Technik e.V.
Hollestr. 1
45127 Essen



Weitere Informationen und die
Möglichkeit zur Online-Buchung
Ihrer Teilnahme finden Sie auf der
[Veranstaltungs-Webseite](#).

Stand: 04.08.2026, 02:03 Uhr

Spezialkurs im Strahlenschutz in der Brachytherapie

Inhalt

In diesem Kurs werden Grundlagen der Strahlenphysik und der Strahlentherapie, insbesondere der Brachytherapie, der technischen Ausstattung von Afterloading- und Teletherapievorrichtungen, der Dosimetrie, der Bestrahlungsplanung und Stellung der rechtfertigenden Indikation vermittelt. Weitere Schwerpunkte sind der Umgang mit umschlossenen radioaktiven Stoffen bei der Seed-Implantation, die Qualitätssicherung, die Strahlenschutzüberwachung des Personals und der Patienten, baulicher und apparativer Strahlenschutz, das Verhalten bei Störfällen und Unfällen sowie spezielle Aspekte der aktuellen Strahlenschutzgesetzgebung mit behördlichen Verfahren und Überprüfungen.

Zum Thema

Der Spezialkurs Brachytherapie ist verpflichtend für Ärztinnen und Ärzte, die eine Tätigkeit in der Strahlentherapie für diesen speziellen Anwendungsfall ausüben wollen.

Nach erfolgreicher Teilnahme und vorgegebenen Sachkundezeiten können die nach Landesrecht zuständigen Stellen eine Bescheinigung über die Fachkunde im Strahlenschutz ausstellen.

Zielsetzung

Dieser Kurs dient dem Erwerb der Fachkunde im Strahlenschutz entsprechend den Richtlinien "Strahlenschutz in der Medizin", Anlage A 3, Ziffer 1.4 und "Fachkunde und Kenntnisse bei dem Betrieb von Röntgeneinrichtungen in der Medizin und Zahnmedizin" Anlage 4.2

Programm

08.09.2025

09:00–10:15	Biologische Grundlagen der Strahlentherapie
-------------	---

10:15–11:15	Grundprinzipien der Strahlentherapie
-------------	--------------------------------------

11:15–11:30	Pause
-------------	-------

11:30–12:30	Gerätetechnik in der Röntgen- und Brachytherapie, baulicher und apparativer Strahlenschutz
-------------	--

12:30–13:30	Mittagspause
-------------	--------------

13:30–14:30	Bestrahlungsplanung und Qualitätssicherung in der Brachytherapie Mit praktischen Demonstrationen
-------------	---

14:30–14:45	Pause
14:45–15:00	Fahrt zum Universitätsklinikum Essen
15:00–17:00	Praktikum: Röntgentherapie, Brachytherapie
17:00–17:15	Rückfahrt zum Haus der Technik

09.09.2025

09:00–10:15	Strahlentherapie mit Röntgenstrahlern Strahlenschutz der Beschäftigten und Patienten, Qualitätssicherung
10:15–10:30	Pause
10:30–12:15	Umgang mit umschlossenen radioaktiven Strahlern in der Dermatologie, Gynäkologie und Ophthalmologie, Protonentherapie, Strahlenschutz für Personal und Patient
12:15–13:15	Mittagspause
13:15–14:30	Gerätetechnik in der Teletherapie, Apparativer Strahlenschutz Betriebs- und Sicherheitssystem, Mindestausstattung
14:30–14:45	Pause
14:45–15:30	Spezielle Rechtsvorschriften, Genehmigungsverfahren, Strahlenschutzüberwachung, Unterweisung des Personals und Aufklärung des Patienten
15:30–15:40	Pause
15:40–17:10	Qualitätssicherung in der Strahlentherapie, Lagerung etc.
12:30–13:30	Mittagspause

10.09.2025

12:15–13:15	Mittagspause
14:45–15:30	Spezielle Rechtsvorschriften, Genehmigungsverfahren, Strahlenschutzüberwachung, Unterweisung des Personals und Aufklärung des Patienten
09:00–10:00	Grundlagen der Dosimetrie und Dosisberechnung Klinische Dosimetrie, Kalibrierung, Mess- und Nachweisgeräte, Aufzeichnungen
10:00–10:45	Qualitätssicherung bei Bestrahlungseinrichtungen Insbesondere Beschleunigern
10:45–11:00	Pause
11:00–12:30	Techniken der modernen Strahlentherapie, Partikeltherapie
12:30–13:30	Mittagspause
13:30–15:00	Grundbegriffe der Strahlentherapie, rechtfertigende Indikation, Behandlungsplan, Bestrahlungsplanung, Simulation, Optimierung der räumlichen Dosisverteilung
15:00–15:15	Pause
15:15–16:00	Repetitorium und Prüfung

Referenten

- 

Dr.rer.med. Toke Printz Ringbaek
Universitätsklinikum Essen AöR
- 

Caren Cürvers, M. Sc.
Haus der Technik e.V.
- 

Prof. Dr. med. Wolfgang Sauerwein
- 

Dr. rer. nat. Dirk Flühs
Universitätsklinikum Essen AöR

DW

Dr.-Ing. Birgit Wortmann

PP

Prof. Dr. med. Christoph Pöttgen

Universitätsklinikum Essen AöR

DG

Dr. rer. medic. Alina Santiago Garcia

Universitätsklinikum Essen AöR

PS

Prof. Dr. med. Martin Stuschke

Universitätsklinikum Essen AöR

Hinweise

Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Kurs ist die erfolgreiche Teilnahme an einem Grundkurs im Strahlenschutz entsprechend der Richtlinie "Strahlenschutz in der Medizin", Anlage A 3 Ziffer 1.1. Dieser Kurs wird von der Ärztekammer Nordrhein als Fortbildung anerkannt und bei Angabe Ihrer EFN können Ihnen CME-Punkte gutgeschrieben werden.